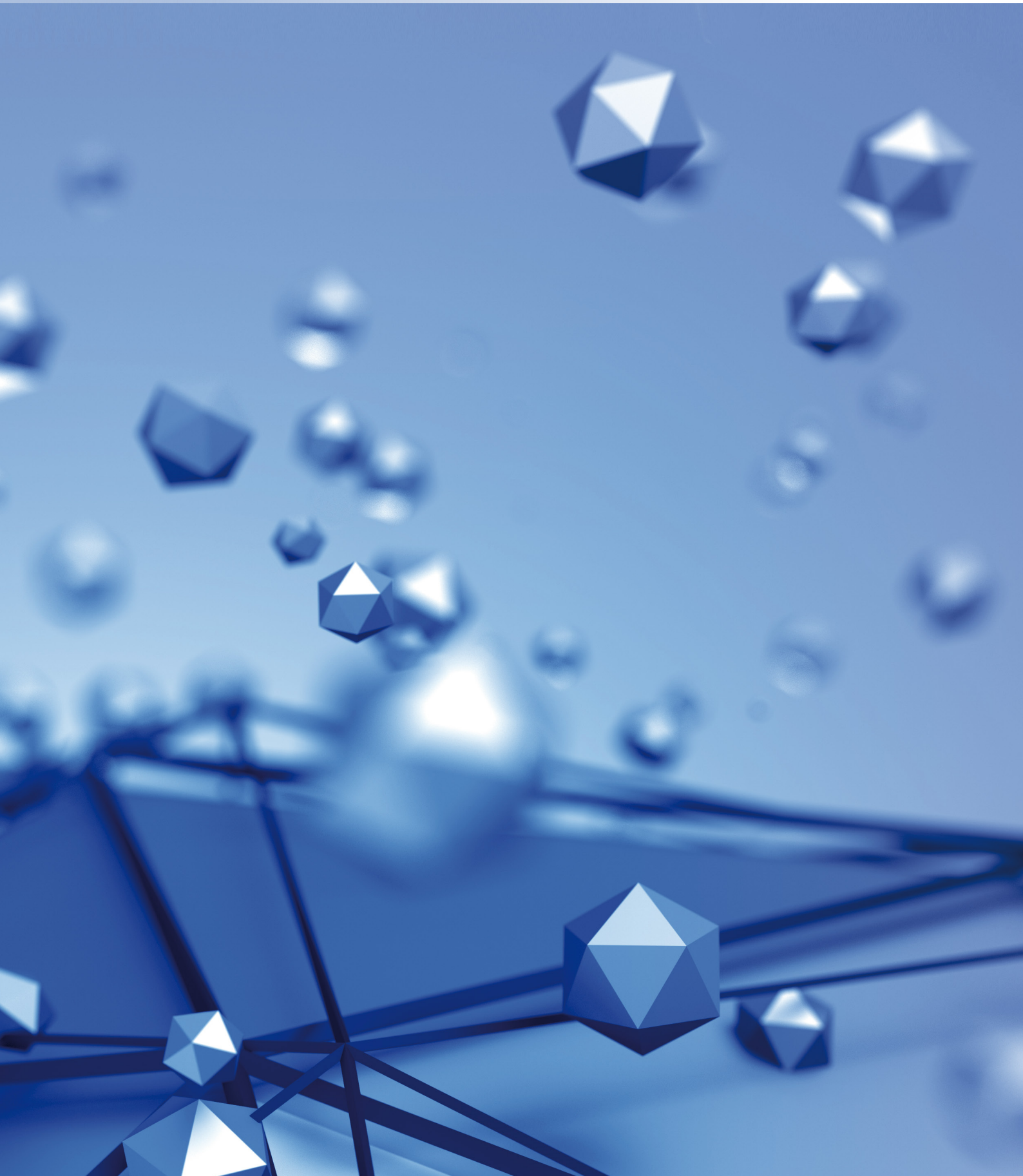
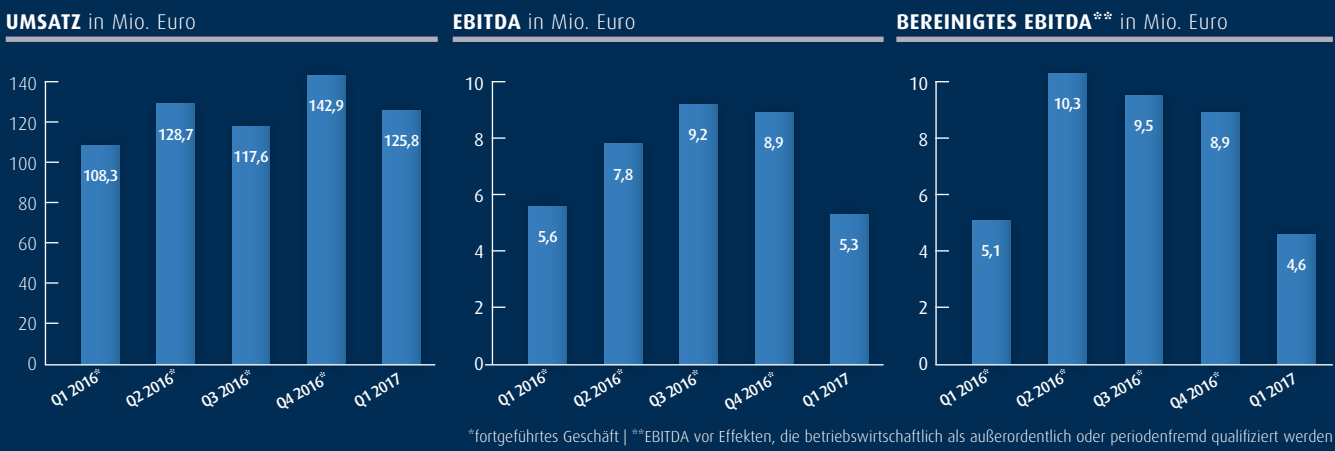






ALLGEIER SE STEHT FÜR MODERNE SOFTWAREENTWICKLUNG UND FLEXIBLE IT-PERSONAL-LÖSUNGEN

Mit einer auf Innovationen und Zukunftstrends ausgerichteten Wachstumsstrategie sowie einem integrativen unternehmerischen Modell ergreift Allgeier die Chancen der Digitalisierung.

Drei Segmente mit individuellen fachlichen und branchenbezogenen Schwerpunkten arbeiten gemeinsam für rund 3.000 Kunden aus nahezu allen Branchen. Allgeier bildet mit einem hochflexiblen globalen Delivery-Modell das komplette IT-Leistungsspektrum von Onsite über Nearshore bis hin zu Offshore ab: Mit einem starken Standbein in Indien werden Flexibilität und höchste Skalierbarkeit der Leistungen sowie hochqualifiziertes Expertenwissen in der High-End-Softwareentwicklung sichergestellt. Mit über 6.500 angestellten Mitarbeitern und rund 1.300 freiberuflichen Experten bietet Allgeier den Kunden ein umfassendes Lösungs- und Leistungsportfolio. Die stark wachsende Gruppe mit Hauptsitz in München verfügt über mehr als 100 Niederlassungen im deutschsprachigen Raum, in neun weiteren europäischen Ländern sowie in Indien, Vietnam, Singapur, Mexiko und den USA.

Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Allgeier einen Konzernumsatz von 498 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft). Die Gesellschaft ist am Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse im General Standard gelistet (WKN 508630, ISIN DE0005086300). Allgeier SE belegt in der Lünendonk®-Liste 2016 „Führende deutsche mittelständische IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen“ den ersten Platz. Allgeier Experts ist nach Lünendonk®-Marktsegmentstudie 2016 „Der Markt für Rekrutierung, Vermittlung und Steuerung von IT-Freelancern in Deutschland“ unter den TOP 3 IT-Personaldienstleistern in Deutschland.

@ Weitere Informationen und aktuelle Nachrichten zum Unternehmen finden Sie unter www.allgeier.com.

KONZERNKENNZAHLEN*	Q1 2017	Q1 2016**	Veränderung in Prozent
Umsatzerlöse	125,8	108,3	16,1%
EBITDA	5,3	5,6	-5,2%
Bereinigtes EBITDA***	4,6	5,1	-9,2%
EBIT	2,4	2,9	-18,1%
EBT	1,7	2,0	-15,8%
Ergebnis der Periode	1,0	1,2	-15,1%
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,08	0,11	
	31.03.2017	31.12.2016	Veränderung in Prozent
Bilanzsumme	341,3	344,4	-0,9%
Eigenkapital	117,6	116,9	0,6%
Anzahl feste Mitarbeiter	6.574	6.338	3,7%
Anzahl freiberufliche Experten	1.276	1.361	-6,2%
Gesamtzahl Mitarbeiter	7.850	7.699	2,0%

*Angaben in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt) | ** fortgeführtes Geschäft
***EBITDA vor Effekten, die betriebswirtschaftlich als außerordentlich oder periodenfremd qualifiziert werden

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	3
ZWISCHENINFORMATION ZUM GESCHÄFTSVERLAUF IM 1. QUARTAL 2017	4
UNGEPRÜFTE ZWISCHENINFORMATION ZUM 1. QUARTAL 2017	7
SONSTIGE ERLÄUTERnde ANGABEN	16
RECHTLICHER HINWEIS	16
FINANZKALENDER 2017	17
IMPRESSUM	17

»In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2017 (01. Januar 2017 – 31. März 2017) erzielte der Konzern ein anhaltendes Wachstum im Umsatz.«

Zwischeninformation zum Geschäftsverlauf im 1. Quartal 2017

ALLGEIER ERZIELT WEITERES UMSATZWACHSTUM

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2017 (01. Januar 2017 – 31. März 2017) erzielte der Konzern ein anhaltendes Wachstum im Umsatz bei gegenüber dem fortgeführten Geschäft des Vorjahres leicht reduziertem Ergebnis.

Geschäftsentwicklung 01. Januar 2017 – 31. März 2017

Im ersten Quartal 2017 (01. Januar 2017 bis 31. März 2017) lag die Gesamtleistung des Konzerns bei 133,8 Mio. Euro und damit um 16 Prozent über dem Wert des Vorjahres (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 114,9 Mio. Euro). Das bereinigte Konzern-EBITDA (EBITDA vor Effekten, die betriebswirtschaftlich als außerordentlich oder periodenfremd qualifiziert werden) der ersten drei Monate 2017 lag bei 4,6 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 5,1 Mio. Euro). Das EBITDA der Periode lag bei 5,3 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 5,6 Mio. Euro). Im Ergebnis spiegeln sich die Investitionen des Konzerns in den Geschäftsausbau und Personal im Segment Allgeier Experts sowie in den SAP-Einheiten der Allgeier Enterprise Services wider. Der Konzern erzielte damit im ersten Quartal 2017 ein EBIT von 2,4 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 2,9 Mio. Euro).

Das EBT des Konzerns lag bei 1,7 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 2,0 Mio. Euro). Nach Abzug eines Steueraufwands von 0,7 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 0,8 Mio. Euro) erreichte Allgeier in den ersten drei Monaten 2017 ein Periodenergebnis des fortgeführten Geschäfts von 1,0 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 1,2 Mio. Euro).

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie des fortgeführten Geschäfts, gerechnet auf das um die Ergebnisanteile der nicht kontrollierenden Gesellschafter verminderte Drei-Monats-Ergebnis, lag im ersten Quartal 2017 bei 0,08 Euro (Vorjahr: 0,11 Euro). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie des Gesamtkonzerns, gerechnet auf das um die Ergebnisanteile der nicht kontrollierenden Gesellschafter verminderte Drei-Monats-Ergebnis, lag im ersten Vierteljahr des Geschäftsjahres 2017 bei 0,08 Euro (Vorjahr: 0,04 Euro).

Der Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital-Veränderungen lag in den ersten drei Monaten 2017 bei 0,2 Mio. Euro (Vorjahr: 0,6 Mio. Euro). Der Cash-Flow aus den Working Capital-Veränderungen lag bei -4,4 Mio. Euro nach -20,0 Mio. Euro im Vorjahr. Einschließlich des Cash-Flow aus den Working Capital-Veränderungen betrug der Cash Flow aus der operativen Tätigkeit insgesamt -4,3 Mio. Euro (Vorjahr: -19,4 Mio. Euro).

Der Cash Flow im Rahmen der Investitionstätigkeit belief sich innerhalb der Periode auf -4,8 Mio. Euro (Vorjahr: -1,3 Mio. Euro). Hierin enthalten sind Auszahlungen im Rahmen der Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von -1,7 Mio. Euro (Vorjahr: -1,7 Mio. Euro) und Auszahlungen aus Akquisitionstätigkeiten in Höhe von -3,1 Mio. Euro (Vorjahr: -0,6 Mio. Euro). Aus den in Vorjahren verkauften Tochtergesellschaften flossen im ersten Quartal 2017 0,1 Mio. Euro zu (Vorjahr: 1,7 Mio. Euro). Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit weist in den ersten drei Monaten 2017 einen Nettoabfluss von -5,9 Mio. Euro (Vorjahr: -2,4 Mio. Euro) auf. Es wurden Zinszahlungen in Höhe von netto -2,8 Mio. Euro geleistet (Vorjahr: -1,9 Mio. Euro), Bankdarlehen von -0,3 Mio. Euro (Vorjahr: -0,5 Mio. Euro) bezahlt sowie ein Teil des Schuldscheindarlehens in Höhe von 16,0 Mio. Euro getilgt. Im Gegenzug wurde im ersten Quartal 2017 ein Bankdarlehen in Höhe von 13,5 Mio. Euro aufgenommen.

Aus den Zahlungsströmen der betrieblichen Tätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit veränderte sich der Finanzmittelfonds von 71,8 Mio. Euro am 31. Dezember 2016 auf 56,8 Mio. Euro am 31. März 2017.

Eckdaten der Bilanz zum 31. März 2017

Die Bilanzsumme betrug zum Stichtag 31. März 2017 341,3 Mio. Euro (31. Dezember 2016: 344,4 Mio. Euro). Die langfristigen Vermögenswerte sanken leicht auf

151,8 Mio. Euro am 31. März 2017 gegenüber dem 31. Dezember 2016 mit 153,4 Mio. Euro. Die kurzfristigen Vermögenswerte sind mit 189,5 Mio. Euro am Bilanzstichtag gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2016 um -1,5 Mio. Euro geringer (31. Dezember 2016: 191,0 Mio. Euro). In den ersten drei Monaten 2017 stiegen im Rahmen des operativen Geschäfts die Summe aus den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, den Vorräten und den übrigen kurzfristigen Vermögenswerten von 119,2 Mio. Euro am 31. Dezember 2016 um 12,0 Mio. Euro auf 131,2 Mio. Euro an. Dem Allgeier Konzern standen zum Ende des ersten Quartals 2017 liquide Mittel in Höhe von 58,3 Mio. Euro zur Verfügung (31. Dezember 2016: 71,8 Mio. Euro). Für den Rückgang der liquiden Mittel sind insbesondere der Anstieg des Working Capitals und die Zahlungsausgänge im Rahmen der Investitions- und Finanzierungstätigkeit ursächlich.

Auf der Passivseite erhöhte sich das Konzerneigenkapital zum Stichtag 31. März 2017 leicht auf 117,6 Mio. Euro (31. Dezember 2016: 116,9 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote stieg im ersten Vierteljahr 2017 von 33,9 Prozent Ende 2016 auf 34,5 Prozent zum Stichtag. Die kurz- und langfristigen verzinslichen Finanzschulden lagen zum 31. März 2017 mit 107,8 Mio. Euro leicht unter dem Niveau des Jahresendes 2016 (31. Dezember 2016: 109,1 Mio. Euro). Der kurzfristige Teil der Finanzschulden ging im ersten Quartal 2017 um 12,2 Mio. Euro zurück, im Gegenzug stiegen die langfristigen Finanzschulden an.

Ungeprüfte Zwischeninformation zum 1. Quartal 2017

DER ALLGEIER SE

KONZERNBILANZ DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS,
ZUM 31. MÄRZ 2017 (UNGEPRÜFT)

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
AKTIVA	31. März 2017	31. Dezember 2016
Immaterielle Vermögenswerte	120.732	122.206
Sachanlagen	14.131	13.747
At-Equity-Beteiligungen	4.253	4.379
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	6.406	6.802
Andere langfristige Vermögenswerte	280	284
Aktive latente Steuern	6.029	6.014
Langfristiges Vermögen	151.832	153.431
Vorräte	13.928	7.013
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.356	95.830
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	8.896	5.955
Andere kurzfristige Vermögenswerte	7.527	4.679
Ertragsteuerforderungen	6.417	5.750
Zahlungsmittel	58.334	71.774
Kurzfristiges Vermögen	189.458	191.002
Aktiva	341.289	344.434

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
PASSIVA	31. März 2017	31. Dezember 2016
Gezeichnetes Kapital	9.072	9.072
Kapitalrücklagen	17.033	17.033
Gewinnrücklagen	102	102
Eigene Anteile	-1.379	-1.379
Gewinnvortrag	73.131	68.689
Periodenergebnis	694	4.442
Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	5.212	5.444
Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	103.865	103.403
Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	13.773	13.489
Eigenkapital	117.638	116.891
Langfristige Finanzschulden	95.169	84.193
Rückstellungen für Pensionen	635	632
Andere langfristige Rückstellungen	2.550	2.283
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	4.746	4.603
Andere langfristige Verbindlichkeiten	464	464
Passive latente Steuern	5.917	6.292
Langfristige Schulden	109.482	98.469
Kurzfristige Finanzschulden	12.626	24.863
Andere kurzfristige Rückstellungen	12.014	11.224
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.631	31.954
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	42.123	43.496
Andere Verbindlichkeiten	13.042	9.266
Ertragsteuerverbindlichkeiten	6.733	8.270
Kurzfristige Schulden	114.169	129.073
Passiva	341.289	344.434

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
Gesamt			Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
Gewinn- und Verlustrechnung	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016
Umsatzerlöse	125.761	109.610	0	1.269	125.761	108.341
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	7.759	6.370	0	0	7.759	6.370
Andere aktivierte Eigenleistungen	300	204	0	0	300	204
Sonstige betriebliche Erträge	1.876	1.186	0	55	1.876	1.131
Materialaufwand	46.718	44.543	0	85	46.718	44.458
Personalaufwand	67.286	55.410	0	1.476	67.286	53.934
Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.387	12.312	0	252	16.387	12.060
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	5.306	5.105	0	-490	5.306	5.595
Abschreibungen und Wertminderungen	2.900	2.823	0	165	2.900	2.658
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	2.406	2.283	0	-654	2.406	2.937
Finanzerträge	87	196	0	0	87	196
Finanzaufwendungen	671	820	0	8	671	813
Ergebnis aus At-Equity-Beteiligungen	-126	-306	0	0	-126	-306
Ergebnis vor Steuern	1.696	1.352	0	-662	1.696	2.014
Ertragsteuerergebnis	-678	-777	0	37	-678	-814
Gesamtergebnis der Periode	1.019	575	0	-625	1.019	1.200
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	694	370	0	-625	694	995
an nicht kontrollierende Gesellschafter	324	205	0	0	324	205
Sonstiges Ergebnis						
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:						
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	-20	11	0	0	-20	11
Steuereffekte	7	-4	0	0	7	-4
	-14	7	0	0	-14	7
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:						
Währungsdifferenzen	-258	-2.394	0	0	-258	-2.394
	-258	-2.394	0	0	-258	-2.394
Sonstiges Ergebnis der Periode	-272	-2.387	0	0	-272	-2.387
Gesamtergebnis der Periode	747	-1.811	0	-625	747	-1.187
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	463	-2.017	0	-537	463	-1.479
an nicht kontrollierende Gesellschafter	284	205	0	-87	284	293
Unverwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	8.920.301	8.920.301	8.920.301	8.920.301	8.920.301	8.920.301
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,08	0,04	0,00	-0,07	0,08	0,11
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,08	0,04	0,00	-0,07	0,08	0,11
Verwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	9.132.783	9.090.521	9.132.783	9.103.333	9.132.783	9.103.333
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,08	0,04	0,00	-0,07	0,08	0,11
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,08	0,04	0,00	-0,07	0,08	0,11

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2017 BIS 31. MÄRZ 2017 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2016 bis 31.03.2016
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	2.406	2.283	0	-654	2.406	2.937
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.900	2.823	0	165	2.900	2.658
Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	18	0	0	6	18	-6
Veränderung langfristige Rückstellungen	3	3	0	0	3	3
Nicht zahlungswirksame Auflösungen und Zuführungen von Rückstellungen	-1.033	-400	0	0	-1.033	-400
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-496	-643	0	-27	-496	-616
Gezahlte Ertragsteuern	-3.610	-3.439	0	-5	-3.610	-3.434
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital Veränderungen	188	626	0	-515	188	1.141
Cash Flows aus Working Capital Veränderungen	-4.465	-19.996	0	-439	-4.465	-19.557
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit	-4.277	-19.370	0	-954	-4.277	-18.416
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.703	-1.695	0	-13	-1.703	-1.682
Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32	35	0	9	32	27
Auszahlungen aus dem Erwerb von Tochterunternehmen	0	23	0	0	0	23
Auszahlungen aus von Kaufpreisannteilen nicht im Geschäftsjahr erworbener Gesellschaften	-3.146	-648	0	0	-3.146	-648
Auszahlungen von Darlehen an At-Equity-Beteiligungen	0	-786	0	0	0	-786
Einzahlungen aus dem Verkauf von Tochterunternehmen	50	1.729	0	0	50	1.729
Cash Flows aus der Investitionstätigkeit	-4.767	-1.342	0	-5	-4.767	-1.337
Einzahlung aus Kapitalerhöhung	0	0	0	41	0	-41
Tilgung von Schuldscheindarlehen	-16.000	0	0	0	-16.000	0
Aufnahme von Bankdarlehen	13.500	0	0	0	13.500	0
Tilgung von Bankdarlehen	-344	-504	0	0	-344	-504
Cash Flows aus Finanzierung des aufgegebenen Geschäfts	0	0	0	650	0	-650
Erhaltene Zinsen	44	93	0	0	44	93
Gezahlte Zinsen	-2.827	-1.970	0	0	-2.827	-1.970
Zahlungssaldo mit nicht kontrollierenden Gesellschaftern	-300	0	0	0	-300	0
Cash Flows aus der Finanzierungstätigkeit	-5.927	-2.381	0	691	-5.927	-3.072
Summe der Cash Flows	-14.972	-23.093	0	-268	-14.972	-22.825
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	2	-298	0	0	2	-298
Veränderungen des Finanzmittelfonds gesamt	-14.969	-23.391	0	-268	-14.969	-23.123
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	71.774	83.693	0	552	71.774	83.140
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	56.805	60.301	0	284	56.805	60.017

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS ZUM 31. MÄRZ 2017 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG (in Tsd. Euro)										
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Eigene Anteile	Gewinnvortrag	Periodenergebnis	Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderungen	Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	Eigenkapital
Stand am 31. Dezember 2015	9.072	16.986	102	-1.379	62.558	12.375	10.685	110.398	5.261	115.659
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahrs in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	12.375	-12.375	0	0	0	0
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	0	7	7	0	7
Ergebnis der Periode	0	0	0	0	0	370	0	370	205	575
Währungsdifferenzen	0	0	0	0	0	0	-2.394	-2.394	0	-2.394
Stand am 31. März 2016	9.072	16.986	102	-1.379	74.933	370	8.298	108.382	5.466	113.848
Stand am 31. Dezember 2016	9.072	17.033	102	-1.379	68.689	4.442	5.444	103.403	13.489	116.891
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahrs in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	4.442	-4.442	0	0	0	0
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	0	-11	-11	-2	-14
Ergebnis der Periode	0	0	0	0	0	694	0	694	324	1.019
Währungsdifferenzen	0	0	0	0	0	0	-220	-220	-38	-258
Stand am 31. März 2017	9.072	17.033	102	-1.379	73.131	694	5.212	103.865	13.773	117.638

Sonstige erläuternde Angaben

Freiwillige Zwischeninformation

Für Gesellschaften, die im General Standard notiert sind, sieht das Wertpapierhandelsgesetz nach Inkrafttreten des TRL-ÄndRL-UmsG keine gesetzlich verpflichtende Zwischenberichterstattung zum Quartal mehr vor. Die Börsenordnung vom 03. Dezember 2015 der Frankfurter Wertpapierbörse sieht nur eine Quartalsmitteilungspflicht für Unternehmen im „Prime Standard“ vor. Die Gesellschaft beabsichtigt jedoch, die Aktionäre und weiteren Stakeholder weiterhin kontinuierlich zu informieren und veröffentlicht daher bis auf weiteres freiwillige Zwischeninformationen. Bei der vorliegenden Veröffentlichung handelt es sich nicht um eine vollständige Zwischenmitteilung mit den gesetzlich geforderten Inhalten, sondern um eine von der Gesellschaft veröffentlichte Zwischeninformation mit entsprechend auf die wesentlichen Informationen fokussiertem Inhalt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften haben sich gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 nicht verändert. Betragsangaben in der Zwischeninformation werden – soweit nicht anders angegeben – in Tausend Euro dargestellt. Die Zwischeninformation zum 31. März 2017 der Allgeier SE wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch wurde sie gemäß Paragraph 317 HGB geprüft.

Eigene Aktien

In den ersten drei Monaten 2017 hat die Allgeier SE keine eigenen Aktien erworben. Die Allgeier SE und eine Tochtergesellschaft hielten am Stichtag 31. März 2017 weiterhin insgesamt 151.199 eigene Aktien (31. Dezember 2016:

151.199 Stück), was einem Anteil am Grundkapital von rund 1,7 Prozent (31. Dezember 2016: rund 1,7 Prozent) entspricht.

Konsolidierungskreis

Am Stichtag 31. März 2017 bestand der Konsolidierungskreis der Allgeier SE aus 70 (31. Dezember 2016: 63) voll konsolidierten Gesellschaften und einer (31. Dezember 2016: 1) nach der At-Equity-Methode bilanzierten Gesellschaft. Der Konzern hat im Laufe des ersten Quartals 2017 sieben Gesellschaften gegründet.

Ereignisse nach dem 31. März 2017

Die Allgeier SE erwarb mit Kauf- und Übertragungsvertrag vom 07. April 2017 über die im Jahr 2017 neu gegründete Blitz 17-72 GmbH, München, bestimmte Vermögensgegenstände und Verträge der sich im Insolvenzverfahren befindlichen Ciber AG, Heidelberg. Weiter erwarb die Blitz 17-73 GmbH, München, eine ebenfalls im Jahr 2017 neu gegründete Tochtergesellschaft der Allgeier SE, mit Vertrag vom 07. April 2017 bestimmte Vermögenswerte und Verträge der sich ebenfalls im Insolvenzverfahren befindlichen Ciber Managed Services GmbH, Heidelberg. Beide Ciber-Gesellschaften sind auf SAP-Beratung, SAP-Implementierung und SAP-Managed Services für mittelständische und Großkunden spezialisiert. Für die übernommenen Vermögenswerte wurde ein Kaufpreis von insgesamt 0,5 Mio. Euro und für die übernommenen Verträge ein Kaufpreis von ebenfalls 0,5 Mio. Euro vereinbart.

Rechtlicher Hinweis

Die vorliegende Zwischeninformation zum 31. März 2017 der Allgeier SE enthält möglicherweise in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Allgeier SE beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftigen tatsächlichen Entwicklungen und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der sich veränderten Wettbewerbssituation gehören. Die Allgeier SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftigen Entwicklungen und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Zwischeninformation geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

Finanzkalender 2017

WICHTIGE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	Datum
Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss 2016	28. April 2017
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 31. März 2017	19. Mai 2017
Ordentliche Jahreshauptversammlung in München	28. Juni 2017
Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2017	31. August 2017
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 30. September 2017	17. November 2017

Impressum

Herausgeber

Allgeier SE
Wehrlestraße 12
81679 München
Bundesrepublik Deutschland
Tel.: +49 (0)89 998421-0
Fax: +49 (0)89 998421-11
E-Mail: info@allgeier.com
www.allgeier.com

Registereintragung

Amtsgericht München, HRB 198543

Kontakt

Allgeier SE
Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +49 (0)89 998421-41
E-Mail: ir@allgeier.com



Die Allgeier Finanzberichte und Zwischeninformationen können im Internet unter www.allgeier.com/de > Investor Relations > Finanzberichte und Publikationen geladen oder unter den oben genannten Kontaktdaten angefordert werden.

Aktuelle Finanzinformationen finden Sie auf der Allgeier Website in der Sektion Investor Relations unter: www.allgeier.com/de/investor-relations

